

Offenstetten

Eine Initiative der LW0

Ausgabe 17 • Dezember 2013

informiert

www.offenstetten.de

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte in Offenstetten

Mit Veranstaltungskalender

Das Redaktionsteam von „Offenstetten informiert“, alle Mitglieder und KandidatInnen der LW0 sowie alle Inserenten wünschen den LeserInnen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr!



Auf dem Pferdehof finden Menschen mit und ohne Behinderung zueinander



Offenstetten ist um ein tolles Angebot reicher! Sicherlich haben schon einige Bürger die Kinder auf den Pferden durch Offenstetten reiten sehen.

Lisa Steininger betreut seit Juli 2012 die „Reitschule und Reittherapie Steininger“ in Offenstetten. Lisa, wie sie von allen genannt wird, ist ausgebildete Reittherapeutin und Reitlehrerin.

Neben Reitstunden, Reittherapie und Reiterferien sind auch Kindergeburtstage auf dem Hof möglich. In den Einzelreitstunden steht vor allem Spaß an erster Stelle. Die Kinder können mit den Schulpferden Ausritte in den Ort oder durch Wald und Wiesen machen. Dabei lernen sie spielerisch und mit viel Freude das Reiten. Spring-Stunden sowie Hand- und Vertrauensarbeit mit den Schulpferden oder auch mit dem eigenen Pferd sind im Angebot.

In der Reittherapie fördert Lisa Steininger Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit körperlich, seelischen und sozialen Entwicklungsstörungen oder Behinderungen. Im Rahmen ihrer Tätigkeit im Cabrini Haus bietet sie auch dort Reittherapie an und fördert so gezielt Kinder mit verschiedenen Förderbedarf. Kinder und Jugendliche mit einer Lernschwäche oder Lernbehinderung können mit Hilfe der Therapie mit den Pferden oft mehr Leistung auch in der Schule erbringen. Durch die Therapie mittels des Pferdes werden bei Menschen bestimmte Sinne

Förderverein der Grundschule Offenstetten



Der Förderverein der Grundschule Offenstetten startet neu durch. Nachdem es in den letzten Jahren etwas ruhig um diese Einrichtung geworden war, fanden sich nun Mütter und Väter, die diese Institution wieder mit mehr Leben füllen wollen. So soll die Schule bei verschiedenen Projekten tatkräftig unterstützt werden, um so eine Vielzahl von Angeboten für die Schülerinnen und Schüler zu ermöglichen. Die Neuwahl der Vorstandschaft brachte folgendes Ergebnis: 1. Vorsitzende Astrid van Kempen, 2. Vorsitzende Anja Rammelmeier, Kassiererin Natascha Kostic und Schriftführerin Anita Riedmeier.

(ph)



angesprochen. Die Beziehung zum Pferd spielt im heilpädagogischen Reiten die tragende Rolle.

In den Reiterferien lernen die Kinder und Jugendlichen den Stall-Alltag kennen. Inklusion wird auch hier groß geschrieben, denn hier begegnen sich Kinder und Jugendliche mit oder ohne Handicap. Neben dem Reiten stehen viele Spiele mit den Pferden, Zelten und auch eine gemeinsame Nachtwanderung sowie Einzelstunden am Reitplatz auf dem Programm. Die Reiterferien finden in allen Schulferien statt.

Auch Erwachsene können hier ihren Spaß finden. Mit geführten Ausritten oder Reitstunden auf dem Reitplatz wird nicht nur die körperliche Fitness trainiert, sondern auch Entspannung vom täglichen Alltag geboten.

Auf dem Reithof gibt es außer den Reitstunden noch viel mehr zu erkunden. Auf der Anlage wohnen noch ein paar Hasen, die von den Kindern sehr geliebt werden und auch Sammy, der kleine Hund von Lisa, ist der Liebling der Kinder.

Wenn Ihr mehr erfahren wollt, dann schaut doch auf die Homepage www.reitschule-steininger.de oder Ihr kommt einfach vorbei. Lisa Steininger und ihre Pferde freuen sich auf Euch.

(ne)

Martinszug

In vielen deutschsprachigen Regionen sind Umzüge zum Martinstag üblich. Hierbei ziehen Kinder zu seinem Gedenken mit Laternen durch die Straßen der Dörfer und Städte. Begleitet werden sie häufig von einem Reiter zu Pferd.

Dieser Brauch wird alljährlich auch bei uns im Kindergarten St. Vitus gepflegt. Unsere Kinder mit ihren Eltern und Großeltern treffen sich in der Pfarrkirche, in der eine Andacht von Pfarrer Hammerer gehalten und ein Spiel über das Wirken Martins von den Kindern aufgeführt wird. Anschließend findet ein kleiner Umzug mit den selbst gebastelten Laternen statt, der musikalisch von Blechbläsern begleitet wird. Auf dem Pausenhof der Grundschule wird ein Kreis gebildet und Martinslieder gesungen. Als St. Martin dreht die Reiterin Paula Schönwald auf einem Pferd ihre Runden.

In den großzügigen Außenanlagen des Kindergartens endet der Umzug mit einem gemütlichen Beisammensein. Dort werden vom Elternbeirat Würstel und Getränke ausgegeben. Alle Beteiligten sind bei der gelungenen Veranstaltung mit Freude und Begeisterung dabei.

(bb)

Aus dem Stadtrat

Im Bauausschuss wurde die Errichtung einer doppelseitigen freistehenden Werbeanlage in der Nähe der Fußgängerampel an der Kreittmayrstraße (schräg gegenüber Café Bugl'z) beantragt. Aus Verkehrssicherungsgründen wegen der Nähe zu Kreuzungsbereich und Ampel lehnte der Bauausschuss dieses Vorhaben einstimmig ab.

(rh)



Wir gratulieren!

Runde oder hohe Geburtstage feierten:

Runde oder hohe Geburtstage feierten im November Anna Greis (85), Hermina Hemmert (80) und Josef Hutterer (91); im Dezember Mathias Brandl (80).

Jahreshauptversammlung beim Frauenbund

Der Katholische Frauenbund hielt im Pfarrheim seine Jahreshauptversammlung ab. Schriftführerin Sabine Schleicher ließ die Veranstaltungen Revue passieren. Vorträge, Wallfahrten, Teilnahme am 20-jährigen Priesterjubiläum, Fahrt zur Csardasfürstin nach Regensburg, Fahrt nach Wunsiedel zum Volksstück „Die Fahnenweihe“ und ein Einkehrtag wurden abgehalten.

Schatzmeisterin Monika Steinsdorfer stellte den Kassenbericht vor. Der Verein steht auf gesunden Füßen. Der Kaffee- und Kuchenverkauf sowie der Erlös des Cabrini-Dorffestes gingen an das Kloster in Niederalteich, das sehr vom Hochwasser geschädigt wurde.

Das Jahresthema lautet: „Fried-voll-gerecht.“

Teamleiterin Gabi Sixt durfte acht neue Mitglieder begrüßen. Für die verstorbenen vier Mitglieder findet ein Rorate-Amt in der Pfarrkirche statt. Im geistlichen Wort ging Pfarrer Alois Hammerer auf ein schlafendes Kind in den Armen seiner Mutter ein. Es strahlt Frieden aus und stellt Geborgenheit dar. Wir dürfen darauf vertrauen, bei Gott sind wir geborgen wie bei einer Mutter.

Nach der neuen Programmvorstellung wurden für 20 Jahre Mitgliedschaft Hannelore Hirche und für 30 Jahre Gertrud Hohenester geehrt.

Mit einer Geschichte zum Nachdenken endete die Versammlung.

Im Anschluss lud der Verein zum Essen ein.

(Gabi Sixt)

KAB – Wanderwochenende von 13. - 17.09.

13 Wanderfreunde der Katholischen Arbeitsbewegung machten sich auf den Weg nach Hart bei Fügen ins Zillertal. Heuer war die bange Frage: können wir überhaupt wandern oder lässt uns das Wetter im Stich, da ergiebiger Regen angesagt war.

Doch, wenn die KAB wandert, gibt es Hilfe von oben!

Bei zwei wunderbaren Wanderungen, zum Großteil begleitet vom Sonnenschein, konnte die herrliche Zillertaler Bergwelt bewundert werden. Ob zur Rosenalm oder beim Stillup-Stausee, die Stimmung war bestens und auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz. Kurzweilig waren die Abende, in gut gelaunter geselliger Runde wurde viel gelacht. Und das eine oder andere Glaserl Schnaps, Rotwein oder Bier wurde nicht verachtet. Viel zu schnell verging die Zeit.

Beim Abschied war klar: Nächstes Jahr wird wieder im Zillertal gewandert.

(Anne Winheim)

LWO unter neuer Führung

Bei der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Hopfensperger wurde mit Dr. Bernhard Resch und Manfred Rauscher ein neues Duo an die Spitze der Offenstettener Wählerversammlung gewählt.

Auf Rüdiger Kersten, der vor einigen Jahren die LWO in einer schwierigen Phase übernommen und seither mit großem Einsatz geführt hatte, folgen nun die beiden Spitzenkandidaten der LWO-Stadtratsliste, nur in umgekehrter Reihung. Bei der gut besuchten Hauptversammlung gab es in der von Stadtrat Peter Hübl geleiteten Wahl für diese beiden Ämter jeweils nur einen Vorschlag. Der Vertrauensbeweis war deutlich, sowohl Bernhard Resch wie auch Manfred Rauscher wurden einstimmig ins Amt gewählt. Damit dürfte ein eindeutiges Signal für die Stadtratswahl im März 2014 gegeben sein: Offenstetten vertraut auf seine Kandidaten!

Treffpunkt mit Herz

Das „Café Cabrini“ ist ein Projekt des Cabrini-Zentrums. Jeden Montag wartet es im Cabrizio auf Gäste.



Gelebte Inklusion einmal etwas anders. „Im Café treffen sich Menschen“, sagt Toni Beck, der Leiter des Cabrini-Cafés. Der Religionspädagoge hat zusammen mit fünf Jugendlichen aus dem Cabrini-Zentrum dieses Projekt gestartet. „Neu daran ist, dass wir die Leute einladen, um sich mit uns auszutauschen.“ In den Startwochen verlief der Betrieb intern, das heißt, die Gäste waren LehrerInnen, ErzieherInnen und MitarbeiterInnen sowie Bewohner aus dem Cabrinibereich.

Nun hat man mit Pressevertretern den ersten Schritt nach außen gewagt und es war ein gelungener Nachmittag. Kaffee und andere Getränke sowie Kuchen und Torten wurden serviert und so manches freundliches Wort gewechselt. Das Team ist gut aufgestellt: Sarah ist die redengewandte Empfangsdame, Veronika agiert als Küchenchefin, Verifan und Elisabeth arbeiten als Bedienung und Fabian als Oberkellner. Der Kaffee schmeckt sehr gut, die Kuchen und Torten kommen vom Hauptsponsor Bugl'z. „Eigentlich wollten wir ja selber backen, aber wir bekommen so viel geschenkt, dass es bisher nicht notwendig war“, erklärt Toni Beck.

Während des Nachmittags kommen weitere Gäste aus dem Zentrum. Sie hatten das Glück, dass sie eine der Freikarten erhielten, die Toni Beck während der Woche verteilt. „Herzlichen Glückwunsch, du bist heute eingeladen“, steht auf dem Kärtchen. Das lässt sich natürlich keiner entgehen. Nach dem kulinarischen Genuss gibt es eine Führung durch den Schulbereich. In nächster Zeit möchte Toni Beck den externen Gästekreis ausweiten, er denkt an Vereinsvertreter, Schulen, Senioren oder Stadträte. Eine gute Idee, finden wir.

(ph)

Hier könnte
Ihre Anzeige stehen!

www.offenstetten.de

Elektr. Oberndorfer

Martin Oberndorfer
Raiffeisenstr. 2
D-93326 Offenstetten

Tel.: 094 43 - 51 15
Fax: 094 43 - 700 737
Mobil: 0175 / 5 40 24 87

► Elektroinstallation ► Aufzüge
► Marmorheizung ► Sat - TV Service
► Elektrogeräte Service ► Photovoltaik Anlagen

Allianz

Ludwig Schleicher
Geprüfter Versicherungsfachmann IHK
Versicherungsfachmann (BWW)
Allianz Generalvertretung

Hofmark 68
93326 Abensberg-Offenstetten
Telefon 094 43 63 86
Telefax 094 43 38 14
Mobil 01 71 2 30 90 83
ludwig.schleicher@allianz.de

Vermittlung von:
Versicherungen der Versicherungsunternehmen der Allianz
Investmentfonds der Allianz Global Investors
Bankprodukten der Allianz Bank



Raiffeisenbank
Bad Gögging eG

Spargelparadies

Gabelsberger

Hofmark 32
93326 Offenstetten

Tel. 09443/6447

Fax 09443/906929

www.spargelparadies.de



PLANUNGSBÜRO BACHHUBER

Erwin Bachhuber (Dipl.Ing.FH)
Offenstetten - Frönastraße 41
93326 Abensberg

Telefon (0 94 43) 64 45

Telefax (0 94 43) 31 32

Internet www.planungsbuero-bachhuber.de
E-mail planungsbuero-a.bachhuber@web.de

Metzgerei

Michael Kiermeier

Hofmark 10
93326 Offenstetten
Telefon 09443/6441

NATURSTEINPARK

Neumeyer GmbH

Kuhweide 1
D-93326 Abensberg-Offenstetten
Fon 094 43 - 925 752 0
Fax 094 43 - 925 752 10
info@natur-stein-park.de
www.natur-stein-park.de

Pflaster
Stufen
Platten
Palisaden
Findlinge
Trockenmauern
Randsteine
Brunnen
Zaunsäulen

Gasthaus Kiermeier

Hofmark 24
93326 Offenstetten
Telefon 094 43/64 40

Ulrike Sergl

Fachkosmetikerin

Sandkreppe 21a
93326 Offenstetten
Tel.: 09443/905133
Mobil: 0151/11973881

Immobilien-Management Sissy Hutterer

Wir erstellen
auch Mieter-NK-
Abrechnungen

Immobilien-Fachwirtin
Sandkreppe 3
93326 Offenstetten
Tel. 094 43/18 99
Fax 094 43/99 25 01
sissy@fa-hutterer.de
www.fa-hutterer.de



CITROËN

Autohaus Fischer GmbH

Werkstraße 8 · 93326 Abensberg-Gaden
Tel. 09443/91380 · Fax 09443/913866

Manfred Rauscher

Bezirksskaminkehrermeister

Hofmark 59
93326 Offenstetten
Tel. 094 43-90 38 94 · Fax 90 38 93
E-Mail: mrkamin@t-online.de

Die LWO wünscht allen
Leserinnen und Lesern ein
besinnliches Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr!

- Vollwärmeschutz und Fassadenanstriche
- sämtliche Malerarbeiten, Kunstmalerei,
Bauern-Lüftmalerei
- Bodenlegearbeiten: z.B. Parkett, Laminat, Kork
- komplette Renovierungen
- Verleih von Entfeuchtungsgeräten/Bautrocknern
- Schimmelbehandlungen



Wir rufen
gerne zurück!

Oskar-Schlitter-Ring 18
93326 Offenstetten
Mobil: 0160 1801200



kreis93
DIE IDEENAGENTUR FÜR MARKETING & WERBUNG

www.kreis93.de · Ihre Werbeagentur aus Offenstetten!

Physiotherapie
Stephan Meier



Am Sommerkeller 2 · 93326 Offenstetten
Telefon 094 43/91 80 00
www.physio-meier.de · kontakt@physio-meier.de
Yoga-Kurse: Mo. 18.15 Uhr, Di. 9.30 Uhr, Do. 20.00 Uhr

Interesse an einer Mitarbeit bei
„Offenstetten informiert“?

Tel.: 09443/1491

F.B. Bachhuber
Bauunternehmen GmbH



Waltkunstraße 16 · 93326 Offenstetten
Tel. 094 43-74 64
www.bachhuber-bau.de

Gut.  **Kreissparkasse
Kelheim**

Zimmerei
Lorenz Wibmer



Ausführung
sämtlicher
Holzarbeiten

Dünenweg 28
93326 Abensberg
Tel.: 09443/901 44
Fax: 09443/901 46

Gasthaus Hopfensperger

Hofmark 56
93326 Offenstetten
Tel. 094 43/64 44

elektro gerhard resch
meisterbetrieb



prüfung
beratung
planung
ausführung
verkauf

degenhardstraße 10
93326 offenstetten
www.el-resch.de

phone 09443 90 61 16
fax 09443 90 61 17
mobile 0171 20 35 433
resch@el-resch.de

**Menü- und
Büffettservice**

Birgit Riese

Party- und Heim-Koch-Service
Das exclusive Konzept für Ihr Fest

Birgit Riese
93326 Abensberg
Telefon 09443 905190
Mobil 0175 4619145

Zeilbeck
Perfektion in Metall



Werkstatt: Orlau 9 · 11 · 93326 Abensberg · Offenst.
Tel. 09443-905510 Fax: 09443-9184681
www.metallbau-zeilbeck.de

OMV
OMV Direct Partner

Schmierstoffe FERG

Ferg Richard jun.
Handelsfachwirt

Schmierstoffe FERG e. K.
Am Sommerkeller 9
D-93326 Abensberg/Offenstetten
Telefon 09443/6885
Telefax 09443/6885
e-mail: info@schmierstoffe-ferg.de

Mobil 0171/1505476

FLIESEN- PLATTEN- und MOSAIKLEGER

TP THORSTEN PESL



Lindensiedlung 1 a · 93326 Offenstetten
Telefon 09443 700260 · 0171 8280287

Auto Kalb

BK Tankstelle

EU-Neufahrzeuge · TOYOTA Neu und Gebrauchtwagen
Kfz.Werkstatt · Kfz.Zubehör · Reifen · Felgen
Unfallinstandsetzung · Autoglasservice

Kreittmayrstraße 2 · 93326 Abensberg-Offenstetten
Tel. 09443/1293 · Fax 09443/5720 · E-Mail: info@autohaus-kalb.de

pillmeier
Garten- und Landschaftsbau



Frönastraße 19 · 93326 Abensberg-Offenstetten
Telefon (09443) 6886 · Telefax (09443) 7199
Mobil (0170) 2109773
www.pillmeier-garten.de · info@pillmeier-garten.de

Lust auf Garten
Wir planen, gestalten
und bringen neue Ideen.

HR-Brandschutz
Herbert Resch



- Brandschutzbeauftragter
- Brandschutzschulungen im Betrieb
- Feuerlöscher Wartung/Verkauf
- Erstellung von Brandabschottungen

Sandkreppe 8 · 93326 Abensberg
Telefon: 09443 9911070 E-Mail: info@hr-brandschutz.de
Internet: www.hr-brandschutz.de

Naturbetten
Schmidleitner



Kreittmayrstraße 4 · 93326 Abensberg/Offenstetten
www.schmidleitner-naturbetten.de

**HINZ
UND HOLZ**



Kuhweide 3
93326 Offenstetten
Tel. 09443/6442

Wand- und Deckensysteme
Altbausanierungen
Trocken-Estrich
Parkett-, Laminat-,
Kork- und Linoböden
Fenster und Haustüren
Zimmertüren
Markisen
Insektenschutz



Angebot, Aufmaß, Montage – alles aus einer Hand!

... der
Ausbau-Profi!

Lengger Montagen

Innenausbau · Bauelemente

Rudolf-Diesel-Straße 16 · 93326 Abensberg-Gaden
Telefon: 09443/5398 · Telefax: 09443/906350
e-mail: info@lengger-montagen.de · www.bauelemente-abensberg.de

Vom Kinderheim zum Cabrini-Zentrum



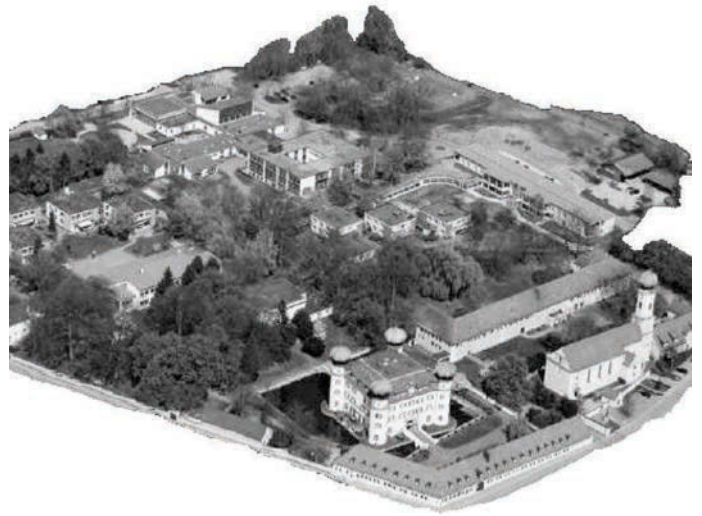
Es ist im Mai 1945; der Krieg ist vorbei und viele Kinder haben ihre Eltern im Krieg oder auf der Flucht verloren. Langsam wachsen wieder neue Strukturen und die Kirche von Regensburg erkennt eine wichtige Aufgabe: die Sorge um heimatlose Kinder. Der Katholischen Jugendfürsorge wird diese Sorge übertragen, doch es ist nicht leicht, ein geeignetes Gebäude zu finden. Glückliche Umstände, jedoch nicht Zufall, führten am Heiligabend 1945 den damaligen Direktor der Katholischen Jugendfürsorge Regensburg, Monsignore Michael Thaller, nach Offenstetten zu Frau Daisy Schlitter, der Besitzerin des Offenstettener Schlosses. Bald waren sie sich einig, dass in das Schloss Kinder einziehen sollen. Doch ging das nicht von heute auf morgen, es musste zuerst die fachliche Betreuung sichergestellt werden. Schon bald konnten die Barmherzigen Schwestern vom Hl. Kreuz für den neuen Dienst gewonnen werden. Am Gründonnerstag, im Jahr 1946, kommen die ersten drei heimatvertriebenen Schwestern aus Eger in das Schloss, um es für die Aufnahme von Kindern vorzubereiten.

Am 7. Juli ziehen die ersten Kinder ein; es sind Kleinkinder und später auch viele Säuglinge. Es dauerte nicht lange, bis dieses Kinderheim einen richtigen Namen bekommen hatte. Denn am selbigen 7. Juli spricht in Rom Papst Pius XII. die aus Italien stammende Amerikanerin, Ordensschwester Francesca Cabrini, heilig. Mutter Cabrini hatte sich mit ihren Schwestern unglaublich für Kinder und Jugendliche in Nordamerika eingesetzt. Und so waren nicht nur das Datum, sondern auch die Betreuer identisch. Eine gute Wahl, denn Mutter Cabrini hat schon oft ihre schützende Hand über das Haus gehalten.

Der große Bedarf an Heimplätzen für Säuglinge und Kleinkinder hatte sich Mitte der 50er Jahre erheblich reduziert und so entwickelte sich aus dem Säuglings- und Kleinkinderheim, ein Heim für Kinder mit Behinderungen. 1957 kauft die Katholische Jugendfürsorge das bisher gemietete Schloss und begann am 1. Oktober 1959 mit einer einklassigen „Katholischen Anstaltsvolksschule für schwachbegabte Kinder“.

Das bayerische Sonderschulgesetz von 1965 ermöglichte dann einen Ausbau im Schulbereich, was auch dem Heimbereich zu Gute kam. Die Heimsonderschule, vier Gruppenhäuser und die Heimkirche wurden 1969 eingeweiht.

Allerdings war die Schule bald zu klein und so wurde 1971 mit der Planung einer neuen Schule begonnen, die 1977 bezogen werden konnte. Im gleichen Bauabschnitt wurde das Cabriniheim mit weiteren 4 Gruppenhäusern erweitert.



Der Schulbereich hatte sich in den 70er Jahren sehr entwickelt. Die Betreuung wurde differenzierter, in die pädagogische Frühförderung (1974), Tagesstätte (1975), Sonderschule für Lernbehinderte und Sonderschule für Geistigbehinderte, so die damaligen Begriffe. Als gemeinsamer Name entwickelte sich für diese „schulischen“ Einrichtungen das Sonderpädagogische Zentrum.

1986 entsteht eine Werkstätte für erwachsene Menschen mit Behinderungen (Wäscherei, Montagegruppe). Diese WfbM ist eine Außenstelle der Werkstätte St. Josef in Straubing, die ebenfalls in der Trägerschaft der Katholischen Jugendfürsorge ist. Im gleichen Jahr entsteht in Abensberg das integrative Kinderhaus aus einer 10-jährigen Zusammenarbeit der Schulvorbereitenden Einrichtung der Cabrinschule und dem Kindergarten St. Vitus Offenstetten.

Seit dem neuen Jahrtausend, also 2000, benennt sich das Cabriniheim nun Cabrini-Haus.

2007 zieht die Prälat Michael Thaller Schule (ehemals Sonderschule für Lernbehinderte) nach Abensberg in das neue Schulgebäude um, das im Jahr darauf von Bischof Gerhard Ludwig Müller eingeweiht wird.

Das neue Begegnungszentrum „Cabrizio“ wird 2008 seiner Bestimmung übergeben und im Januar 2010 verlassen die letzten „Kinder“ (Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit intensiven Behinderungen) das Schloss. Ihre neue Heimat ist das Haus Sonneneck, das auf dem Gelände der früheren Heimgärtnerei entstanden ist.

2010 werden die in Offenstetten ansässigen Einrichtungen, das Cabrini-Haus, die Cabrinschule mit Tagesstätte und das Cabrizio zum Cabrini-Zentrum zusammengefasst und einer einheitlichen Gesamtleitung unterstellt. Das Cabrini-Zentrum beheimatet heute rund 200 Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus ganz Bayern und beschult und fördert ca. 200 Kinder und Jugendliche aus dem Landkreis Kelheim und darüber hinaus. Im Cabrini-Zentrum arbeiten 240 Kolleginnen und Kollegen, vor allem ErzieherInnen, KinderpflegerInnen, LehrerInnen, Pädagogen, Psychologen und Therapeuten. Der Konvent der Barmherzigen Schwestern vom Heiligen Kreuz bildet nach wie vor die Glaubensmitte und eine feste Größe in unserem Alltag. Das Cabrini-Zentrum bildet zusammen mit den Abensberger Einrichtungen „Prälat Michael Thaller Schule“ und „Magdalena“ (mobile Dienste) das Sonderpädagogische Zentrum Offenstetten-Abensberg.

(Albert Steber / br)

Die Preysingstraße und ihre Frauen

Eigentlich eine Straße wie alle anderen, glaubt man – dem ist aber nicht so.

Seit 15 Jahren gibt es hier ein Straßenfest und jedes Jahr werden es mehr Besucher. Hier wird gegrillt, getrunken und gefeiert. Da kann es schon mal vorkommen, dass so mancher bis 5 oder 6 Uhr früh am Lagerfeuer sitzen bleibt oder sich am Zaun nach Hause hantelt. Die Bewohner haben sich ein Zelt gekauft, das sich auch Interessierte aus dem Ort bei Gertraud Ruhstorfer ausleihen können. Da uns das jährliche Straßenfest aber nicht reicht, verabreden sich bis zu 14 Frauen alle sechs Wochen zum Essen. Treffpunkt zur Abfahrt ist bei Karin Krug. Da wird den Abend durch viel gelacht und geredet, auch mal bis in die späte Nacht. Immer noch nicht genug? Seit über einem Jahr treffen wir uns donnerstags Morgen im Café Bugl'z. Auch da wird geratscht, gelästert (gehört dazu) und gelacht. Aber es werden auch ernste Themen wie Schule, Arbeit oder Männer besprochen. Und wer jetzt immer noch nicht genug hat, kann sich zur Christine Stadler ans Lagerfeuer setzen. Das gibt es in den Ferien bei schönem Wetter und am Wochenende fast täglich. Natürlich sind auch unsere Neuankommlinge herzlich zum Straßenfest und dem Café-Frühschoppen eingeladen.

Eine Straße wie alle anderen? Nein! Danke, dass es dich gibt!

(Doris Seidler)

Terminkalender:

Dezember

- 26. Christbaumversteigerung Krieger-/Kameradenverein, 19.30 Uhr, Gh Kiermeier
- 28. Christbaumversteigerung TSV, 19.00 Uhr, Sportheim
- 29. Christbaumversteigerung Feuerwehr, 19.30 Uhr, Gasthaus Kiermeier

Januar

- 01. Neujahrsschießen der Schützenges., 19.00 Uhr, Gasthaus Hopfensperger
- 05. Christbaumverst. der MGV Harmonie, 20.00 Uhr, Gh Hopfensperger
- 06. Neujahrsempfang der LWO, 10.30 Uhr, Schloss
- 06. Christbaumverst. der Schützenges., 19.30 Uhr, Gasthaus Hopfensperger
- 11. Christbaumverst. Eigenheimvereinigung, 19.30 Uhr, Gh Hopfensperger
- 22. Frauenbund: Autorenlesung mit Edith Schieck, 19.30 Uhr, Schloss
- 24. Info- und Spieleabend der KLJB, 19.30 Uhr, Pfarrheim
- 25. Watt-Turnier des TSV, 19.00 Uhr, Sportheim
- 26. Generalversammlung der Feuerwehr, 19.30 Uhr, Gasthaus Kiermeier
- 27. „Ewige Anbetung“, Cabrini-Kirche
- 29. Don-Bosco-Fest der Pfadfinder

Februar

- 02. Winterwanderung der KAB, 13.00 Uhr, Vitusplatz
- 13. Gottesdienst mit Bischof Rudolf Vorderholzer, 19.00 Uhr, Pfarrkirche
- 14. Frauenfasching, 20.00 Uhr, Cabrizio
- 21. Faschingsball der Berufsschule, 19.00 Uhr, Cabrizio
- 21. Generalversammlung der KLJB, 19.30 Uhr, Pfarrheim
- 28. Chorprobe mit Frauen des MGV, 19.00 Uhr, Gasthaus Hopfensperger

März

- 01. Faschingsgaudi des KAB, 19.00 Uhr, Pfarrheim
- 03. Kinderfasching des TSV, 14.00 Uhr, Cabrizio
- 07. Weltgebetstag der Frauen, 19.00 Uhr, Pfarrheim
- 08. Starkbierfest des TSV, 19.00 Uhr, Sportheim
- 09. Jahreshauptvers. Trachtenverein, 15.00 Uhr, Gasthaus Hopfensperger
- 09. Generalvers. Krieger-/Kameradenverein, 19.00 Uhr, Gasthaus Kiermeier
- 16. Kommunalwahlen (Stadtrat/Kreistag)

F1 und F3 Jugend des TSV Offenstetten ist Herbstmeister 2013!



F1 Junioren 2013/14

Als Herbstmeister 2013 konnten die F1 und F3 Junioren des TSV Offenstetten Fußball in die Winterpause gehen.

Die F1 Junioren glänzten in der Herbstrunde mit 7 Siegen, 21 Punkten und 48:4 Toren.

Sie setzten sich souverän gegen die weiteren Gruppenteilnehmer wie Schwaig, Bad Gögging, Abensberg, Neustadt, Mühlhausen, Hienheim und Kirchdorf durch. Die Betreuer um Stephan Geier und Konrad Schwendner freuten sich über die gute Mannschaftsleistung und gehen nach der Winterpause positiv in die Play off Runde. Hier darf die Mannschaft um die Qualifikation zur Kreismeisterschaft mitspielen. Wir wünschen ihnen hierzu viel Erfolg und viel Spaß bei den weiteren Spielen.

Die F3 Junioren um die Betreuer Thomas Grünbeck, Franz Vogt und



F3 Junioren 2013/14

Marco Ismann feierten ebenfalls einen tollen Erfolg. Sie setzten sich als F3 Mannschaft in einer F2 Gruppe durch und konnten 5 von 7 Spielen gewinnen. Mit 16 Punkten und 22:7 Toren konnten sie Mannschaften wie Siegenburg 2, Mainburg 2, Sandelzhausen 2, Schwaig 2, Aiglsbach 1, Bad Gögging 2 und Adlhausen 1 hinter sich lassen. In der Rückrunde wird nun eine neue Gruppenzuordnung ausgelost. Unsere Buben und Mädchen können sich auf eine neue Rückrunde freuen und mit viel Spaß ihrem Hobby nachgehen.

Neuzugänge in allen Altersgruppen sind herzlich willkommen!

Mehr Infos über den TSV Offenstetten Fußball erhalten Sie auf der Homepage des TSV Offenstetten unter www.tsv-offenstetten.com oder bei Jugendleiter Andreas Meister (Tel.: 09443/929895)

(am)

Ihre Kandidaten für Offenstetten zur Stadtratswahl

Am 16. März 2014 findet die Wahl unserer Abensberger Stadträte statt. In Kombination mit der reizvollen Stadt Abensberg bietet der Ortsteil Offenstetten gute Rahmenbedingungen als Wohnort. Um die Position Offenstettens nachhaltig zu stärken, stellen sich für Sie 28 Kandidaten für die Wahl auf der parteiübergreifenden Offenstettener Liste LWO zur Verfügung. In dieser Ausgabe wollen wir Ihnen den dritten Teil der KandidatInnen und deren Motivation, für welche Themen sie sich engagieren wollen, vorstellen.

(rl)

- (1) Rauscher Manfred
- (2) Resch Bernhard, Dr.
- (3) Kersten Rüdiger
- (4) Langwieser Georg
- (5) Seidler Doris
- (6) Pesl Josef
- (7) Oberndorfer Martin
- (8) Ettlinger Nicole
- (9) Kiermeier Michael
- (10) Gruber Marion
- (11) Oberndorfer Mathias
- (12) Junker Alfred
- (13) Ruhstorfer Karl sen.
- (14) Galle-Brandl Ingrid

- (15) Ferg Richard jun.
 - (16) Meister Andreas
 - (17) Fischer Jürgen
 - (18) Rohrerhuber Franz
 - (19) Schleicher Ludwig
 - (20) Krug Karin
 - (21) Scriba Stefan
 - (22) Rammelmeier Vitus jun.
 - (23) Müller Alexander
 - (24) Gabelsberger Josef sen.
-
- (25) Meister Martin (Ersatz)
 - (26) Pürkenauer Helmut (Ersatz)
 - (27) Schwatke Astrid (Ersatz)
 - (28) Kopp Josef (Ersatz)



Vitus Rammelmeier

61 Jahre

„Als alteingesessener Bürger möchte ich meine Erfahrung einbringen“



Ingrid Galle-Brandl

44 Jahre

„Ich möchte den Frauen eine Stimme geben, damit wir gemeinsam unsere Heimat voranbringen.“



Josef Gabelsberger sen.

58 Jahre

„Der Zusammenhalt unserer Dorfgemeinschaft und das aktive Leben in den Vereinen sind mir besonders wichtig.“



Martin Meister

43 Jahre

„Ich möchte die Jugendarbeit in den Vereinen unterstützen.“



Helmut Pürkenauer

24 Jahre

„Ich möchte Offenstetten durch meine Kandidatur unterstützen und vor allem die Belange der jungen Menschen vertreten.“



Josef Kopp

54 Jahre

„Der Zusammenhalt in der Dorfgemeinschaft ist meine Motivation“



Martin Oberndorfer

37 Jahre

„Mir liegt am Herzen, dass wir die Geschäfte für den täglichen Bedarf am Ort haben.“



Astrid Schwatke

38 Jahre

„Die Zukunft unserer Kinder im Ort liegt mir besonders am Herzen. Deshalb setze ich mich für deren Bildungs- und Freizeitmöglichkeiten ein.“



Michael Kiermeier

52 Jahre

„Mehr Stimmen für Offenstetten - mehr Offenstettener Stadträte - mehr Mitsprache für Offenstetten. Darf's ein bisschen mehr sein?“

Impressum

V.i.S.d.P.: LWO Offenstetten
1. Vors. Dr. Bernhard Resch
Am Cabrini-Haus 1, 93326 Offenstetten
Tel.: (09443) 920 - 170, b.resch@cabrini-zentrum.de

Redaktionsteam:

Rüdiger Kersten (rk), Andreas Meister (am), Peter Hübl (ph), Manfred Rauscher (mr), Rudi Lessig (rl), Bernhard Brandl (bb), Reinhard Mirlach (rm), Robert Hutterer (rh), Dr. Bernhard Resch (br), Nicole Ettlinger (ne)

„Offenstetten informiert“ wird kostenlos an alle Haushalte in Offenstetten verteilt. Im Internet finden Sie „Offenstetten informiert“ unter der Adresse www.offenstetten.de
Layout & Druck: Kreis93, Offenstetten